

Hey, ich bin Steffie!

- Seit knapp **10 Jahren** Steuerberaterin.
- CEO meiner **digitalen Kanzlei**:
 - > 10 Mitarbeiter
 - > 300 Mandanten (ca. 1/3 Online-Unternehmerinnen)
- **Berufung:** Unternehmerinnen auf dem Weg zum Erfolg unterstützen und ihnen Freude & Leichtigkeit im Umgang mit Finanzen & Steuern vermitteln.

Stephanie
Olbrich

Steuerberaterin
Steuerwerk Koblenz StB GmbH



Unsere Agenda:

- 1 Steuer-Roadmap für Selbständige
- 2 Umsatzsteuer & Gewerbesteuer
- 3 Einkommensteuer
- 4 Buchführung, Planrechnung & Rücklagen
- 5 Offene Fragerunde



Warum Steuern und Finanzen weh tun...



Jede Unternehmerin kennt sicher die Angst...

- zu scheitern.
- Erwartungen nicht zu entsprechen.
- vor unbekannten Business-Themen.

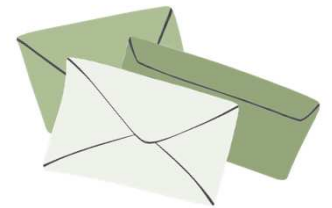
z.B. dem Thema
Steuern & Finanzen

Meine Kundin Anna... oder wie man es nicht machen sollte:



Anna ist übrigens gesetzlich
krankenversichert & zahlt bisher
nur Mindestbeiträge. Oh oh...

- Gründung in 2020 als **Online Coach**
 - **Umsatzsteuervoranmeldungen** immer abgegeben.
 - An Steuererklärungen hat sie **nicht gedacht**.
 - Finanzamtspost hat sie bis heute **ignoriert**.
- Wir erstellen die Steuererklärungen für 2020 und stellen fest, dass sie für 2020 **14.000 € Einkommensteuer** zahlen muss.
- Mit dem Einkommensteuerbescheid kommt für sie die dicke **Überraschung:**



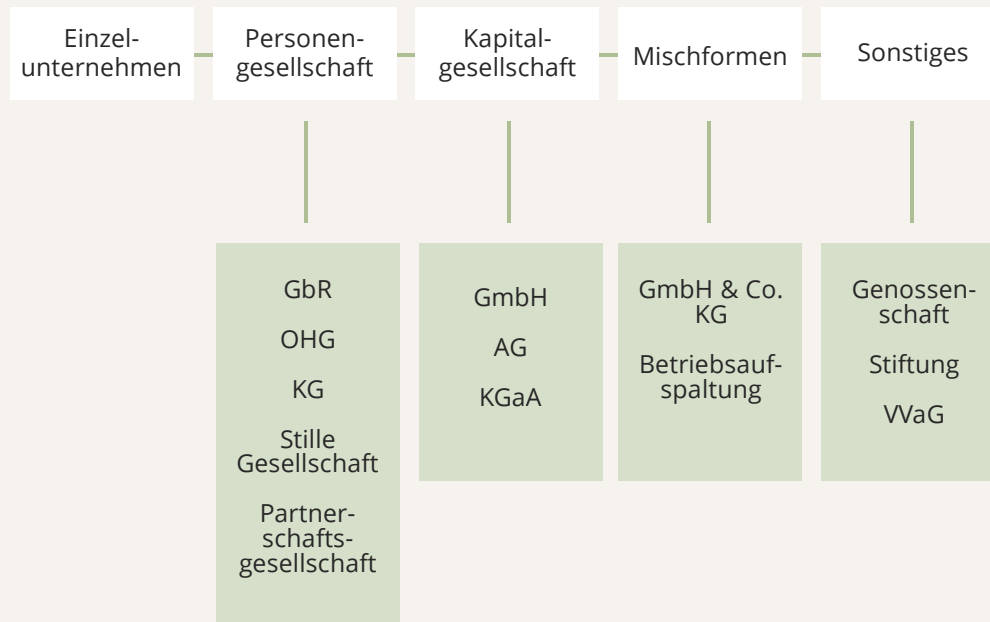
Nachzahlung Einkommensteuer 2020	14.000,00 €
nachträgliche Vorauszahlung 2021	14.000,00 €
nachträgliche Vorauszahlung 2022	14.000,00 €
in vier Wochen fällig:	42.000,00 €

Steuer-Roadmap für Selbständige



Mit welcher Rechtsform starten?

Rechtsformen



Wenn du nichts festlegst, startest du als **Einzelunternehmerin**.

- Keine Haftungsbeschränkung
- nicht unbedingt der günstigste Steuersatz
- aber sehr einfach & kostengünstig

Einkunftsart: Gewerbebetrieb oder Freiberufler?

Die Einkünfte aus deinem Einzelunternehmen werden im Steuerrecht entweder den Einkünften aus selbstständiger Arbeit (sog. **Freiberufler**) oder den Einkünften aus **Gewerbebetrieb** zugeordnet.

Freiberufler

Wenn Sie journalistisch oder künstlerisch tätig sind, können Sie freiberuflich arbeiten.

...Bildberichterstatter für journalistisch relevante Inhalte.

... künstlerisch wertvolle Werke mit einer relevanten Schöpfungshöhe.

Gewerbebetrieb

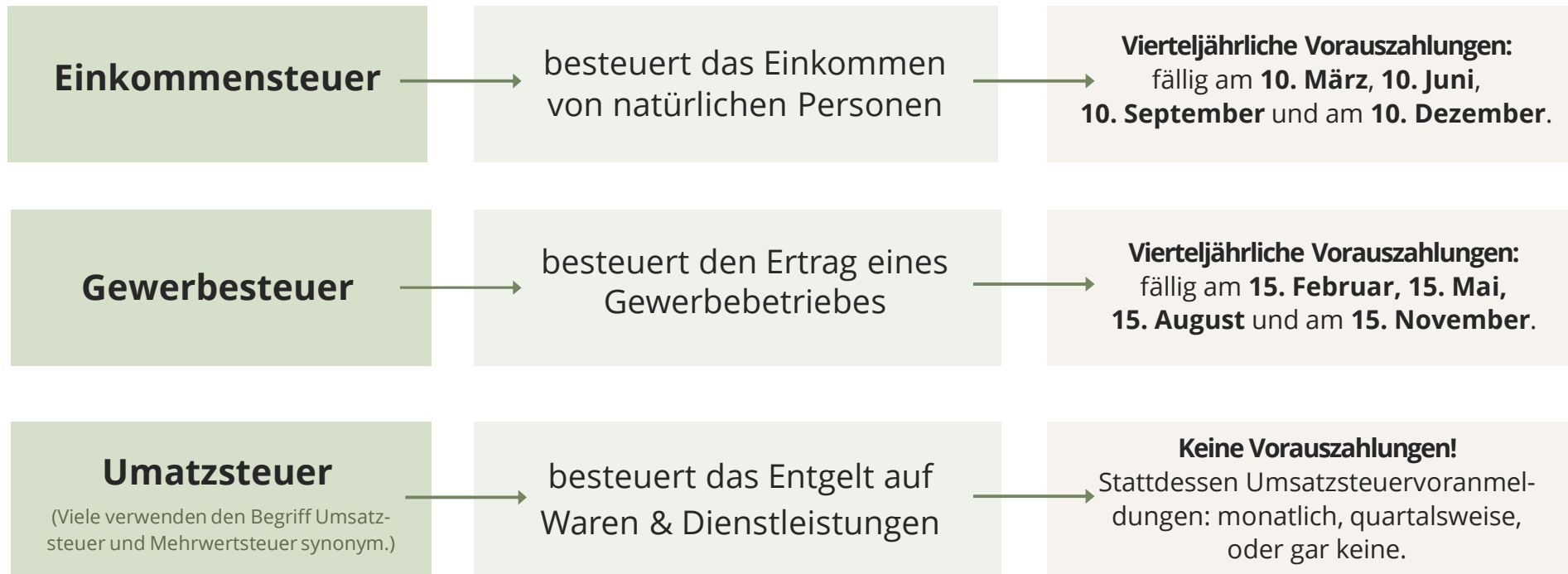
Bei Auftragsarbeiten müssen Sie dagegen ein Gewerbe anmelden.

Zu den Gewerbetreibenden gehören zum Beispiel Event- und Werbefotografen.

In der Regel sind Fotografen also Gewerbetreibende.



Wichtige Steuerarten für Einzelunternehmer



Lessons Learned:

- 1 Rechtsform = Einzelunternehmen
- 2 Einkunftsart = Einkünfte aus Gewerbebetrieb
- 3 Steuerarten = Einkommensteuer, Gewerbesteuer & Umsatzsteuer



Umsatzsteuer – Der Regelfall

Umsatzsteuer – Regelfall: Die Regelbesteuerung

Du stellst deine Leistungen mit **Umsatzsteuer** in Rechnung.
Die gezahlte **Vorsteuer** bekommst du zurück.

Bezeichnung §, Abs., Nr.	Zeitraum	Gegenstandswert	Satz	Tab.	Betrag
Steuerberatung Einzelunternehmerin im Video Call 25.01.2023 § 21 Abs. 1 StBVV i.V.m. § 14 StBVV 2022	2023				200,00 EUR
Summe Nettobeträge					200,00 EUR
Umsatzsteuer 19,00 %					38,00 EUR
Rechnungsbetrag					238,00 EUR

Vorteile

- Du bekommst die gezahlte **Vorsteuer** vom Finanzamt **zurück**.
- Dein Geschäftspartner kann aufgrund deiner Rechnung **keine Rückschlüsse** auf deine Unternehmensgröße ziehen.
- Du baust dir erst gar **keine „Mindset-Hürde“** auf:

*„Ich darf nicht mehr als 22.000 €
Umsatz machen.“*

Umsatzsteuer – Die Kleinunternehmerregelung

„Kein Ausweis von Umsatzsteuer, da Kleinunternehmer gemäß § 19 UStG.“

Umsatz Vorjahr

nicht mehr als

22.000 €

umsatzsteuerpflichtiger
Umsatz



Umsatz laufendes Jahr

voraussichtlich
nicht mehr als

50.000 €

umsatzsteuerpflichtiger
Umsatz

Vorteile

- **Weniger Bürokratie**, da du keine Umsatzsteuervoranmeldungen abgeben musst.
- Privatpersonen kannst du deine Leistungen **günstiger** anbieten (Wettbewerbsvorteil).

Ein **Wechsel** in die Regelbesteuerung ist jederzeit möglich (an den Verzicht bist du aber 5 Jahre gebunden).



Für den Wechsel in die Regelbesteuerung, reicht ein formloser Antrag aus: „Hallo Finanzamt, ab Januar 2023 verzichte ich auf die Anwendung der Kleinunternehmerregelung.“



Besonderheit Fotograf 7 % und 19%

19 %

Steht bei der Herstellung von Lichtbildern durch einen Fotografen die **körperliche Überlassung der Fotografien** an den Abnehmer im Vordergrund (z. B. bei der Bestellung von Passbildern, Familien- und Gruppenaufnahmen), erbringt der Fotograf eine **(Werk-)Lieferung**, auf die der allgemeine Steuersatz (19 %) anzuwenden ist.



7 %

Dagegen liegt eine begünstigte **sonstige Leistung** (also 7 %) des Fotografen vor, wenn er seine Bilder einem Dritten zu **Werbezwecken** oder zur **Veröffentlichung** in Zeitungen und Zeitschriften überlässt. Der wesentliche wirtschaftliche Gehalt besteht somit in der **Einräumung von Verwertungsrechten** nach dem UrhG; die körperliche Übergabe der Lichtbilder an den Abnehmer tritt dagegen zurück.



Gewerbesteuer – Freibetrag & Anrechnung

Rechenbeispiel Gewerbesteuer

Gewerbeertrag		50.000,00 €
abzüglich Freibetrag	-	24.500,00 €
Gewerbeertrag		25.500,00 €
abzurunden auf volle 100 €		25.500,00 €
Steuermesszahl		3,5%
= Gewerbesteuermessbetrag		892,50 €

Gewerbesteuer bei einem Hebesatz von 490 %	4.373,25 €
Anrechnung auf die Einkommensteuer	3.570,00 €
Belastung per Saldo nach Anrechnung	803,25 €

Kennst du den
Gewerbesteuerhebesatz
deiner Stadt/Gemeinde?

Nach einer kurzen
Recherche im Internet
wirst du meist schnell
fündig.



Lessons Learned:

1

Umsatzsteuer:

- Vor- & Nachteile der Kleinunternehmerregelung & Regelbesteuerung
- Grenzen der Kleinunternehmerregelung
- Besonderheit im Steuersatz für Fotografinnen

2

Gewerbsteuer:

- Gewerbesteuerfreibetrag & Anrechnung auf die Einkommensteuer
- Fälligkeiten der Vorauszahlungen (Folie 8)

Teil 3:

Einkommensteuer - Vorauszahlungen & Fristen

Die Lohnsteuer ist nur eine besondere Erhebungsform der Einkommensteuer, also keine Steuer eigener Art.
Rechtsgrundlage ist das Einkommensteuergesetz (EStG).

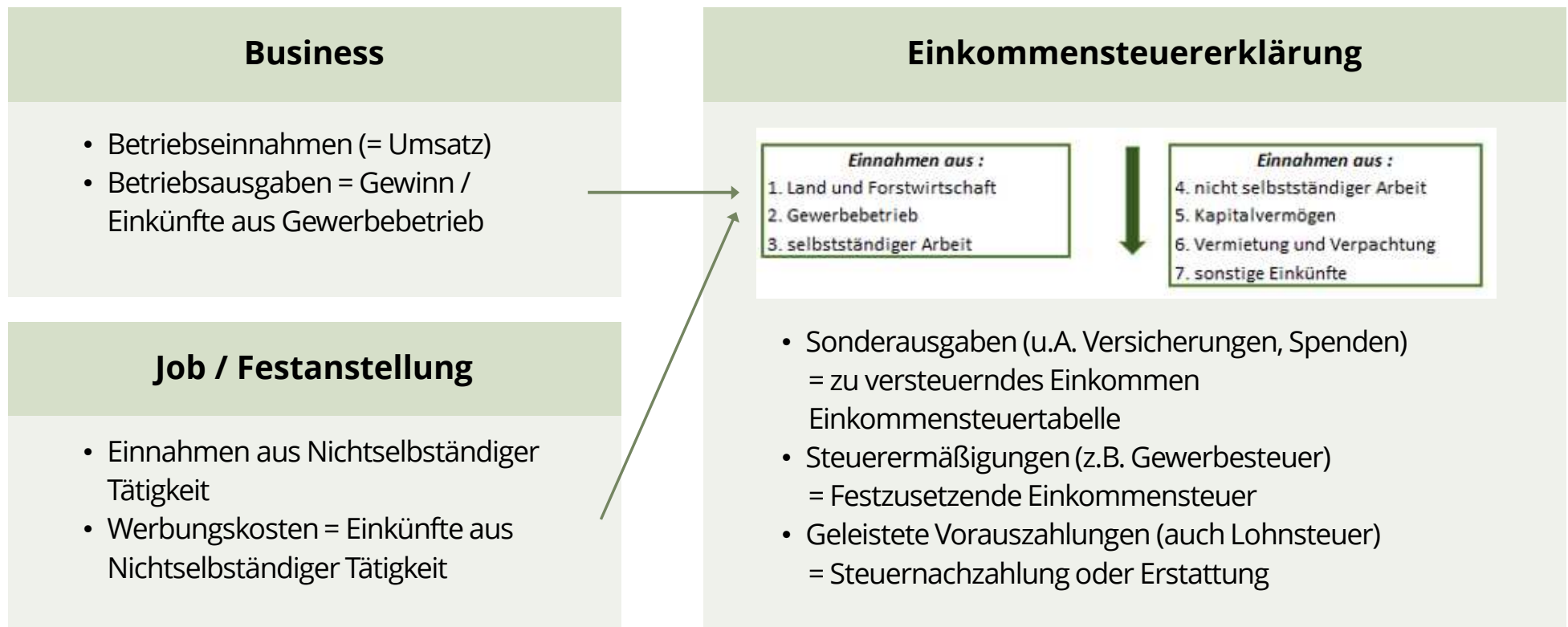
Statt mtl. Lohnsteueranmeldungen durch Arbeitgeber: **vierteljährliche Einkommensteuervorauszahlungen**
(s. Folie 8)

Mit der Steuererklärung wird die Vorauszahlung dem tatsächlichen Ergebnis gegenübergestellt & zu viel erstattet bzw. zu wenig nacherhoben.

Abgabefristen Steuererklärungen für 2022 bis 2025:

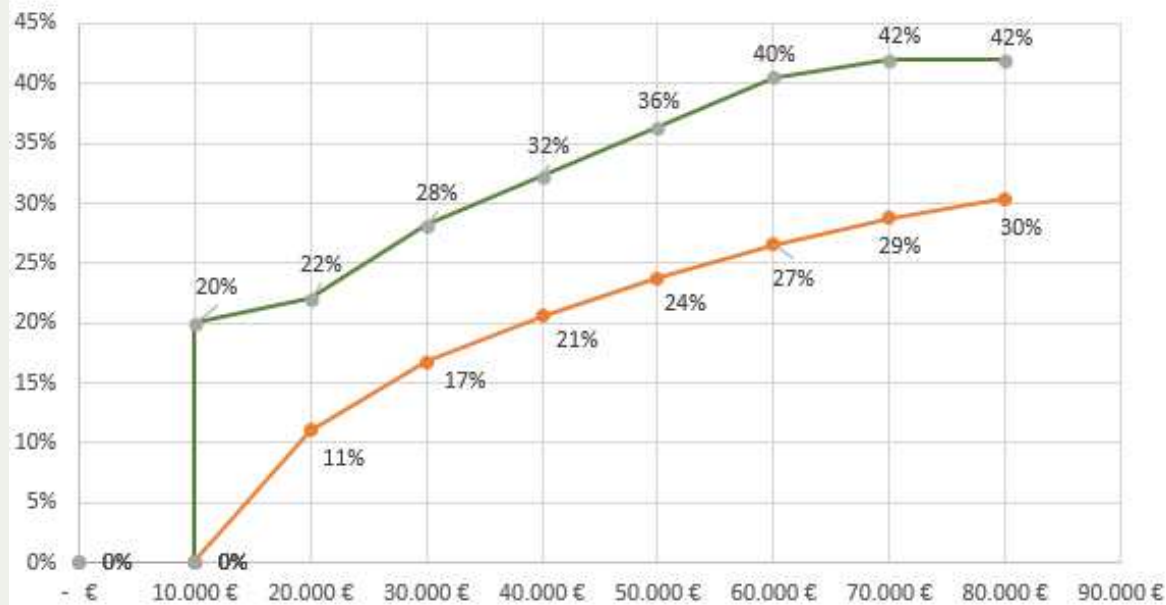
	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025 (normal)</u>
• Ohne Steuerberater:	02.10.2023	02.09.2024	31.07.2025	31.07.2026
• Mit Steuerberater:	31.07.2024	02.06.2025	30.04.2026	01.03.2027

Einkommensteuererklärung



Finanzamt prüft die Steuererklärung & erlässt einen Einkommensteuerbescheid
Zahlungsziel: ca. 4 Wochen

Einkommensteuersatz



Der **Durchschnittssteuersatz** gibt an, wieviel Prozent du von deinem zu versteuerndem Einkommen an Steuern zahlen musst.

Wenn du wissen möchtest, wie groß die Steuerlast bei einem Zusatzauftrag ist, oder wie hoch die Steuerersparnis bei einer Investitionen ist, musst du den **Grenzsteuersatz** kennen.

Lessons Learned:

- 1 Abgabefristen Einkommensteuererklärung 2020 bis 2025
- 2 Fälligkeiten der Vorauszahlungen (Folie 8)
- 3 Einkunftsarten innerhalb der Einkommensteuer
- 4 Berechnungsschema der Einkommensteuer + Entwicklung Steuersatz
- 5 Steuerrücklagen bilden (30 % vom Gewinn)



Buchführung, was ist das eigentlich?



Buch·füh·rung

/Büchführung/

Substantiv, feminin [die]

genaue und systematische Aufzeichnung aller Einnahmen und Ausgaben (in einem Geschäft, Betrieb o. Ä.)

"Kaufmannssprache doppelte Buchführung doppelte Verbuchung eines Geschäftsvorgangs, auf einem Konto als Belastung, auf dem anderen als Gutschrift"

Pflicht zur Buchführung?

... erst wenn der gewerbliche Unternehmer die Umsatzgrenze von € 600.000,00 überschreitet oder der Gewinn mehr als € 60.000,00 beträgt (§ 141 AO).

Und das bedeutet: Anwendung der GOBD & Pflicht zur Bilanzierung.

Vorher reichen einfache Aufzeichnungen von **Betriebs-Einnahmen und -Ausgaben** (Excel oder sogar Papier).

Empfehlung Buchführung für Kleinunternehmer

[illegible]

Tipps:

- Trenne private & unternehmerische Sphäre
- Fortlaufende Rechnungsnummer
- Nummeriere alle Belege bei der Ablage durch

Denk auch an:

- Gemischte Kosten (Handy, Internet...)
- Reiskosten/Verpflegungsmehraufwand
- Arbeitszimmer/Homeoffice-Pauschale
- Bewirtungsaufwendungen

Frag dich:

- „Wäre dieser Aufwand auch ohne mein Business angefallen.“
Wenn die Antwort „Nein“ lautet, sind es Betriebsausgaben.

Am besten mindestens monatlich erfassen & mit Planrechnung verbinden!

Happy Tax Day!

Empfehlung Buchführung für Regelbesteuerer

- Spätestens jetzt **Geschäftskonto** eröffnen
- Über **Auslagern** der Buchführung nachdenken
- Excel & Elster als **Alternative** zu Lexoffice & Co.
- **Fristen** kennen & einhalten
- **Sepa-Mandat** für Finanzamt
- Prüfen ob Rechnungen alle **Pflichtangaben** enthalten

Umsatzsteurzahllast Vorjahr	Voranmeldungszeitraum	Termine:
> 7.500 €	monatlich	der 10. des jeweiligen Folgemonats Z.B. Januar bis zum 10. Februar.
1.000 - 7.500 €	quartalsweise	10. April für das 1. Quartal, dann jeweils der 10. Juli, 10. Oktober & 10. Januar
< 1.000 €	jährliche Umsatzsteuererklärung ausreichend	

Existenzgründer i.d.R. in den ersten 2 Jahren monatlich. Je nach Schätzung quartalsweise 2021-2026.

Checkliste Pflichtbestandteile einer Rechnung



☐ **Rechnungsersteller**

Firmenname, Adresse des leistenden Unternehmens

☐ **Rechnungsempfänger**

Firmenname, Adresse des Rechnungsempfängers

☐ **Steuernummer / USt.-Id. Nummer**

des leistenden Unternehmens (USt.-Id. Nummer für Lieferungen ins Ausland)

☐ **Angabe "Rechnung"**

Stelle klar, dass es sich um eine Rechnung oder Gutschrift handelt

☐ **Angabe Rechnungsdatum**

Datum, wann die Rechnung ausgestellt ist

☐ **Leistungszeitraum**

Datum / Zeitraum der Leistungserstellung

☐ **Rechnungspositionen**

Art der Ware / Leistung; Menge; Einzelpreis netto; Umsatzsteuersatz je Rechnungsposition ausgewiesen als Mehrwertsteuer (MwSt.); Gesamtpreis brutto

☐ **Rechnungsbetrag netto**

Rechnungssumme, auf die die MwSt. hinzukommt

☐ **Summe Mehrwertsteuer**

Mehrwertsteuersumme(n), ausgewiesen pro Umsatzsteuersatz (19 %, 7 %, etc.)

☐ **Brutto- / Zahlbetrag**

Rechnungssumme netto + MwSt., Endbetrag für den Kunden

☐ **Zahlungsfrist**

Frist, bis wann die Rechnung bezahlt sein muss. Falls Skonto vereinbart wurde, muss darauf hingewiesen werden.

Planrechnung	Jahr	Monat
Umsatzerlöse		
Einzelcoaching	54.000,00 €	4.500,00 €
Workshop	12.000,00 €	1.000,00 €
Summe Betriebseinnahmen	66.000,00 €	5.500,00 €
Betriebsausgaben		
Fremdleistungen (Freelancer, VA's, etc.)	- €	- €
Gebühren Plattformen	3.600,00 €	300,00 €
Wareneingang (z.B. Kosten für Gift Box)	1.050,00 €	87,50 €
Bürobedarf	- €	- €
Buchführungskosten	2.400,00 €	200,00 €
Abschluss- und Prüfungskosten	1.200,00 €	100,00 €
Sonstiger Betriebsbedarf	- €	- €
Summe Betriebsausgaben	8.250,00 €	687,50 €
Gewinn (oder Verlust)	57.750,00 €	4.812,50 €
Steuern (pauschal 30%)	17.325,00 €	1.443,75 €
Gewinn nach Steuern	40.425,00 €	3.368,75 €

Planrechnung erstellen - Überraschungen vermeiden!

- Damit du nicht in eine ähnliche Falle tappst wie Anna (Folie 4), planst du ab jetzt aktiv deine Zahlen.
- Es muss keine komplizierte Berechnung mit unverständlichen Details sein, uns reicht die Gewissheit **grobe Erkenntnisse zu haben** und **ausreichend Rücklagen** zu bilden.
- Beachte, dass du von dem Gewinn nach Steuern, deine Sozialversicherungsbeiträge zahlen musst!



Lessons Learned

- ✓ Hab einen **Plan** für deine **Buchführung**.
- ✓ Kontrolle der **Rechnungen** auf Einhaltung von **Pflichtangaben**.
- ✓ **Kenne deine Ausgaben:** Wieviel Umsatz muss ich machen, um über die Runden zu kommen?
- ✓ **Steuerrücklagen & Krankenkasse** nicht vergessen.
- ✓ **Ziele setzen und verfolgen:** Hab keine Angst vor deinen Zahlen, sondern nutze sie, um Überraschungen zu vermeiden und dir Ziele zu setzen.

Erfahrung aus 10 Jahren Erstgesprächen

Die 4 häufigsten Fehler:

- Wahl der **falschen** Rechtsform.
- **Pflichten** nicht kennen / Regeln nicht einhalten.
- Steuern nur in der **Vergangenheit** betrachten.
- Nicht an **Rücklagen** / Sozialversicherung denken.

Die 3 wichtigsten Tipps:

- Schieb' die Steuer und Finanzthemen gar **nicht** erst auf.
- Hab **keine Angst** vor deinen Zahlen und dem Finanzamt.
- Erstell' eine **Planrechnung** & bilde von Beginn an Rücklagen.



Hast du Fragen?



**Vielen Dank
für deine Aufmerksamkeit!**



Steuerwerk Koblenz
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Rheinstraße 2a
56068 Koblenz

dein-steuerbuero.de
info@stb-vo.de